

AUSSCHREIBUNG FÜR STUDENTISCHE HILFSKRÄFTE

Beschäftigungsstelle: **Koordinator/-in des ERASMUS-Büros des Institut für Kulturwissenschaft**

Beginn des Beschäftigungsverhältnisses: **01.08.2016**

Beschäftigungszeitraum: **24 Monate, maximal befristet bis zum Ablauf der doppelten Regelstudienzeit des jeweils aktuellen Studiengangs *)**

Arbeitszeit: 41 60 80

Stunden/Monat

Vergütung: 10,98 € pro Stunde

Kennziffer:

KSBF / 91 / 2016

Beginn und Ende der Bewerbungsfrist: *10.06.2016 - 24.06.2016*
(2 Wochen bzw. in der vorlesungsfreien Zeit 3 Wochen)

Aufgabengebiet:

- Beratung und Betreuung von Outgoing-Studierenden in Bezug auf Auslandsstudium und Praktika
- Beratung und Betreuung von internationalen Studierenden (Incomings) in Bezug auf das Studium an der Humboldt-Universität
- Koordination der europäischen Beziehungen des Instituts für Kulturwissenschaft
- Administrative Aufgaben (Annahme von Studierenden, Vertragsverwaltung, Verwaltung von Dokumenten, Korrespondenz)
- Erstellung und Halten von Präsentationen am Institut und Pflege der Website
- Organisation sozialer Aktivitäten für internationale Studierende

Anforderungen:

- ~~Studium von mindestens zwei Semester~~
- Deutsch und Englisch fließend in Wort und Schrift (weitere Sprachkenntnisse sind von Vorteil)
- Interesse und Engagment für akademische Beziehungen innerhalb Europas
- Auslandserfahrungen, bevorzugt innerhalb des Erasmus-Programms
- Hohes Verantwortungsbewusstsein und Fähigkeit zum eigenständigen Arbeiten
- Problemorientiertes Denken, Aufgeschlossenheit, Einfühlungsvermögen
- Sichere Umgebung mit gängiger Software (E-Mailprogramm, Word, Excell, PPT)

*geändert in Absprache mit P. Felsch
F. Sachs, 08.06.16*

Bewerbungen sind innerhalb der o.g. Frist unter Angabe der o.g. Kennziffer zu richten an die Humboldt-Universität zu Berlin, Prof. Dr. Philipp Felsch, Unter den Linden 6

Es wird darum gebeten, in der Bewerbung Angaben zur sozialen Lage zu machen. Zur Sicherung der Gleichstellung sind Bewerbungen qualifizierter Frauen besonders willkommen. Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund sind ausdrücklich erwünscht.

*) Ausnahmen sind nach Einzelfallprüfung einer begründeten Prognose über die notwendige Reststudienzeit möglich.

Die Interessenvertretung der studentischen Hilfskräfte ist der Personalrat der studentischen Beschäftigten (www2.hu-berlin.de/studpr/cms/index.php).

Da keine Rücksendung von Unterlagen erfolgt, wird gebeten, auf die Herreichung von
Bewerbungsmappen zu verzichten und ausschließlich Kopien vorzulegen.

*) Ausnahmen sind nach Einzelfallprüfung einer begründeten Prognose über die notwendige Reststudienzeit möglich.

Die Interessenvertretung der studentischen Hilfskräfte ist der Personalrat der studentischen Beschäftigten (www2.hu-berlin.de/studpr/cms/index.php).